

Ja, ich will helfen, Versöhnung zu fördern!

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige das Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM) hiermit, den angegebenen Förderbetrag für die Arbeit von Sunnive und John Förster in Südafrika von meinem Konto einzuziehen. Dieser Auftrag kann jederzeit widerrufen werden.

Bitte buchen Sie ab _____ Euro monatlich;
_____ Euro vierteljährlich;
_____ Euro halbjährlich;
_____ Euro jährlich.

Erstmals ab 1. _____ 20____

Vorname, Name _____

Straße, Ort _____

Name des Geldinstitutes _____

Kontonummer _____

Bankleitzahl _____

Datum; Unterschrift _____

Das ELM ist Mitglied der Aktion

GEMEINSAM FÜR AFRIKA

für die sich auch Bundespräsident a. D. Horst Köhler eingesetzt hat: Sie tritt für gerechte politische und ökonomische Rahmenbedingungen ein, die Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung in Afrika sind.



Sie will aufmerksam machen auf die vielen Beispiele erfolgreicher Projektzusammenarbeit mit afrikanischen Partnern. Die Versöhnungsarbeit in Gemeinden an der südafrikanischen Garden Route ist eines davon. Spenden können viel bewirken!

Gemeinschaft trotz Grenzen

Jaimee ist 11 Jahre. Sie lebt in dem schnell wachsenden, von Farbigen bewohnten Ort Pacaltsdorp bei George. In der Schule sitzt Jaimee neben Leandrie. Jaimee erzählt: „Wir beiden verstehen uns gut. Zu Leandrie nach Hause darf ich aber nicht. Sie wohnt in einem riesengroßen Haus im weißen Stadtteil von George und hat sogar ein eigenes Zimmer mit Bad. Ihre Eltern laden aber nur weiße Kinder zu sich ein. Deshalb durfte ich auch nicht zu ihrer Geburtstagsfeier, obwohl Leandrie ihre Eltern gefragt hat. Das finde ich ungerecht! Ich wohne mit meiner Mutter und meinen beiden Schwestern bei unserer Oma in einem



kleinen Haus. Wir schlafen alle in einem Raum. Abends gehen wir nicht aus dem Haus, weil das zu gefährlich ist. Leandrie darf auch nicht am Nachmittag bei mir zu Hause spielen, weil ihre Eltern Angst haben, ihr könnte etwas Schlimmes bei uns passieren. Im März hat unsere gemeinsame Freundin uns beide zu ihrem Geburtstag eingeladen. Da durfte auch Leandrie hingehen, und wir haben alle toll zusammen gespielt. Ihre Eltern haben dort sogar mit meiner Mutter Kaffee getrunken. Sie haben gesehen, wie gut wir uns verstehen und wollen mich jetzt auch einmal zu sich nach Hause einladen. Darauf freue ich mich schon sehr!" Auch Jugendliche werden in der neuen Kirche Raum für Begegnung haben und Grenzen überschreiten können.

© ELM 6/2010 - Fotos: John und Sunnive Förster, Bundesbildstelle

Mitmachen



Kirchbau für Begegnung

Pacaltsdorp/Südafrika:
Versöhnung fördern durch Raum für Gemeinschaft

Ev.-luth. Missionswerk
in Niedersachsen (ELM)

www.elm-mission.net



Mitglied der Aktion

GEMEINSAM FÜR AFRIKA

Nach 27 Jahren endlich eine eigene Kirche

„Seit Weihnachten benutzen wir endlich die Kirche“, freuen sich die Gemeinden im südafrikanischen Pacaltsdorp und Hornlee, in denen Sunnive und John Förster arbeiten. Alle Treffen mussten in den vergangenen 27 Jahren in Wohnzimmern oder einem gemieteten Raum stattfinden, weil es keine eigene Kirche gab.

„Wir sind dankbar für das, was niemand zu hoffen gewagt hat: Nach nur einem Baujahr konnten wir Weihnachten in unserer eigenen Kirche feiern! Bald darauf auch die erste Konfirmation. Die Gemeinde konnte auch durch viel Mühe

Trotz aller eigener Bemühungen werden wir es nicht allein schaffen. Die Firmen und Privatpersonen hier leiden unter der Wirtschaftskrise und können daher nicht die erhofften oder auch angekündigten Gelder geben.“

So fehlen derzeit noch rund 350.000 der insgesamt benötigten gut 1,3 Mio. Rand. Das sind rund 37.500 Euro, für die verschiedene Organisationen um Hilfe gebeten wurden. Vom ELM wurden 4.000 Euro erbeten. Helfen Sie uns durch Ihre Spende, diese Unterstützung möglich zu machen.



und Unternehmungen bereits mehr als die im Finanzplan angestrebten 10 Prozent der Baukosten erwirtschaften. Auch in diesem Jahr will wieder jede Gruppe genauso hart daran arbeiten, um die Schulden dem Bauunternehmer gegenüber abzutragen und der Fertigstellung der Kirche einen Schritt näher zu kommen.

Elektrizität und Lampen, aber auch die sanitären Anlagen sollen so schnell wie möglich fertiggestellt werden, damit wir die Kirche auch abends nutzen können und wir Waschbecken und fließend Wasser in den Toilettenräumen haben.

Helfen Sie uns durch Ihre Spende, diese Unterstützung für den Bau der Kirche in Pacaltsdorp möglich zu machen. So können Sunnive und John Förster daran arbeiten, dass tragfähige Brücken zwischen den lange nach Hautfarben getrennten Gemeinden entstehen!



Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM)
Georg-Haccius-Str. 9 • 29320 Hermannsburg
Telefon: (0 50 52) 69-240
E-Mail: projektberatung@elm-mission.net

Spendenkonto 91 91 91 bei der Sparkasse Celle
(BLZ 257 500 01)
Spenden online: www.spenden-fuer-mission.de

Ev. - luth. Mi ssi onswerk
(ELM), Hermannsburg
91 91 91

Sparkasse Celle

Südafri ka - Bau
Ki rche Pacal tsdorp

Ev. - luth. Mi ssi onswerk i n Ni edersachsen

91 91 91



257 500 01

Z227B84

Ki rchbau Pacal tsdorp